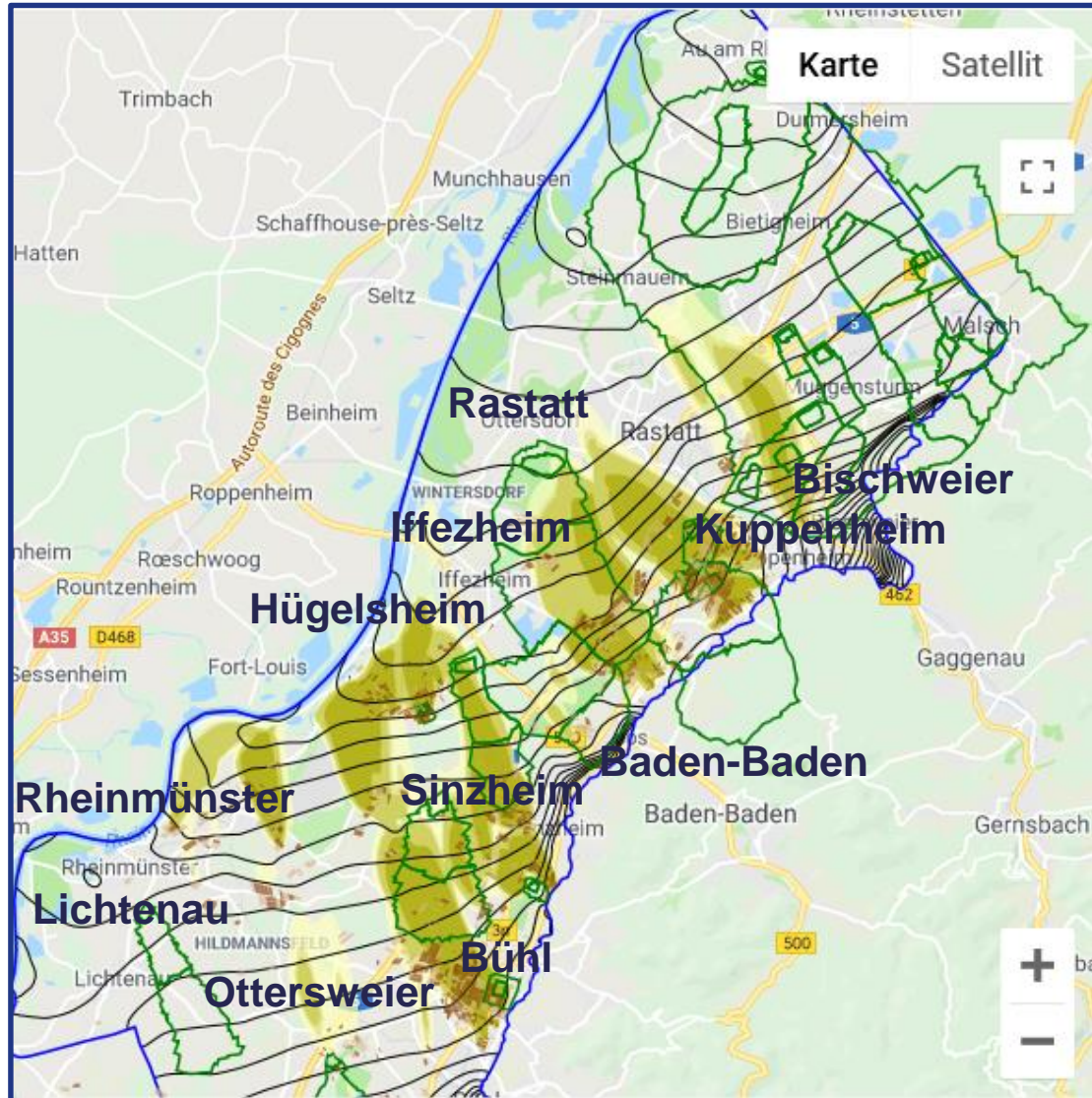


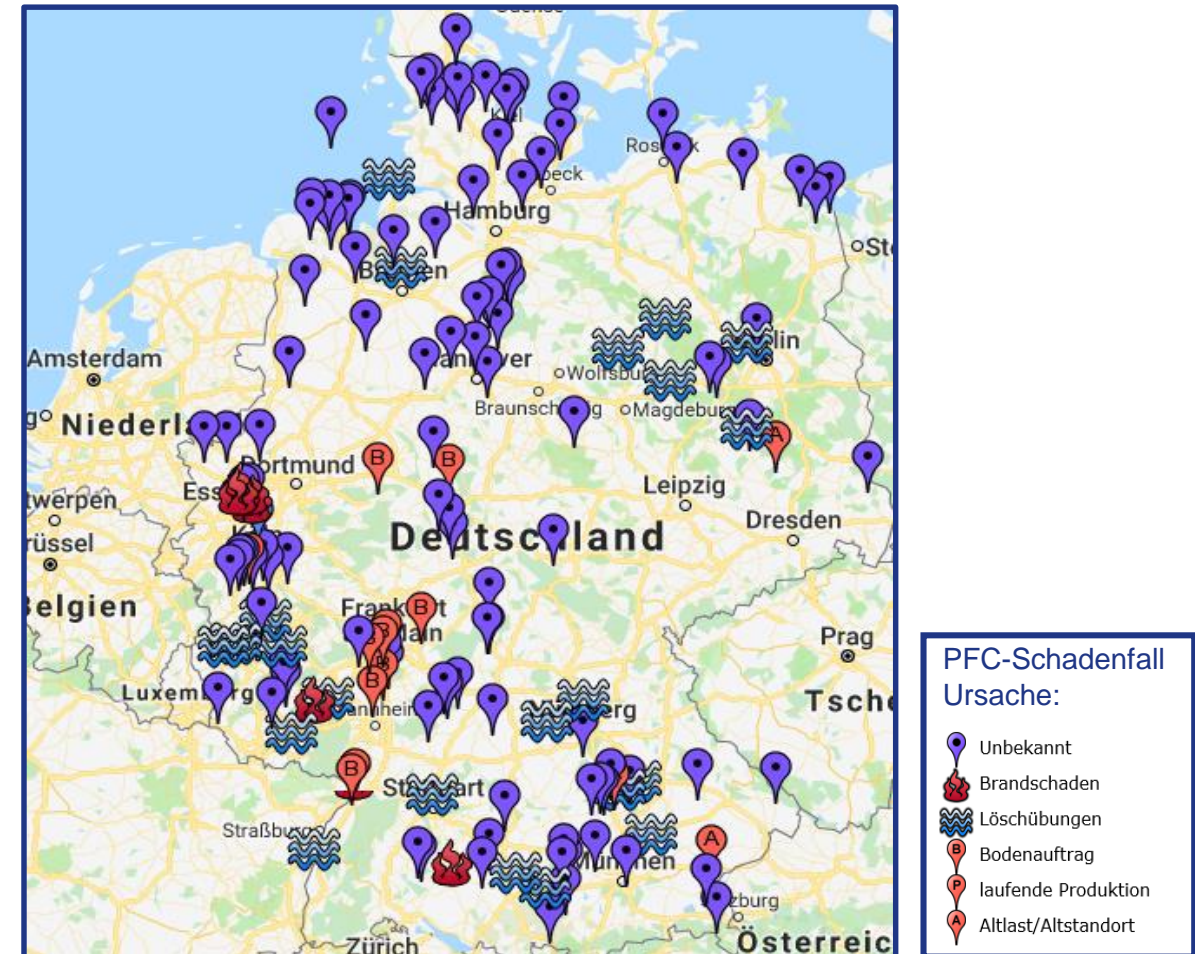
AKTUELLER STAND DER VERUNREINIGTEN FLÄCHEN IN MITTELBADEN



PFC-Karte Online LUBW
www.lubw.baden-wuerttemberg.de/wasser/pfc-karten-online

ÜBERSICHTSKARTE DER PFC-SCHADENFÄLLE IN DEUTSCHLAND

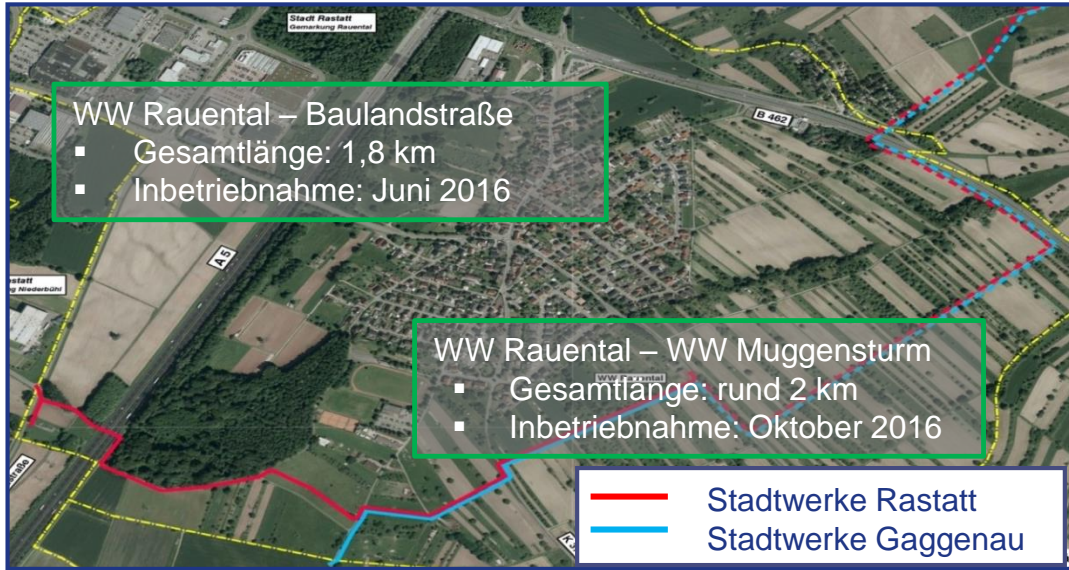
- Mehr als 250 Schadenfälle in Deutschland
- Bisher 176 erfasste Fälle
- Größte betroffene Flächen: Altötting, Rastatt, Baden-Baden, Mannheim
- die meisten Fälle sind durch Löschübungen und Bodenauftrag verursacht worden



Weitere Informationen unter:
www.stadtwerke-rastatt.de/pfc-schadensfalluebersicht

MAßNAHMEN DER STADTWERKE RASTATT HINSICHTLICH DER PFC PROBLEMATIK

- **Verbindungsleitung:** Vorsorgekonzept mit den Stadtwerken Gaggenau



- **Umbau** des Wasserwerks Rauental: **Aktivkohlefilter** für die PFC-Entfernung
- **Regelmäßige Wasseruntersuchungen auf PFC** in den Wasserschutzgebieten
- **Optimierung des PFC-Monitorings:** Erweiterung der Untersuchungen an den Baggerseen
- **Bau 35 neuer Grundwassermessstellen** im Wasserschutzgebiet Ottersdorf
- **Grundwassermodelle** in den Wasserschutzgebieten Ottersdorf und Rauental
- **Forschungsprojekte** mit Aktivkohlen und Ionenaustauschern im Wasserwerk Niederbühl
- **Projekt zur Online-Messung organischer Spurenstoffe** in der Trinkwasseraufbereitung → **mögliche Korrelation** zwischen dem Filterdurchbruch und onlinemessbaren Spurenstoffen

- **Erarbeitung eines Konzeptes** für das Wasserwerk Ottersdorf
- **Brunnenmanagement/ Neubau weiterer Brunnen** im Vorfeld des Wasserwerks Ottersdorf
- **Kooperation mit dem Eigenbetrieb Umwelttechnik Baden-Baden** zur Prüfung der Weiterverwendung von PFC-beladenen Aktivkohlen aus dem Wasserwerk Rauental
- Bundesweiter Aufbau eines **Netzwerkes für PFC-Fälle**
- **Verstärkung des Fachpersonals** zum Thema PFC und Wasseraufbereitung
- **Informationsaustausch** mit Behörden und Trinkwasserversorgern
- **Offenes Umgehen** mit der Öffentlichkeit
- Erstellung einer **Sonderwebseite** <http://www.wasser-rastatt.de/>
- Einleitung und Weiterführung unseres **rechtlichen Verfahrens**

Fazit:

- Die Maßnahmen hinsichtlich der PFC-Problematik waren erforderlich für die Sicherstellung der Wasserversorgung
- Als Folge ist mit einer Kostenbelastung zu rechnen
- Die Bürger sind letztendlich die Kostenträger in Form der Wasserpreiserhöhungen
- Ungewisse Dauer der Kostenbelastung
- Erforderlicher Informationsaustausch mit Behörden und Trinkwasserversorgern